

unterjährige  
**OFFENLEGUNG**  
3. Quartal  
2021

# Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis .....	2
Allgemeine Informationen.....	3
Artikel 438 Offenlegung von Eigenmittelanforderungen und risikogewichteten Positionsbeträgen .	4
Artikel 447 Offenlegung von Schlüsselparametern .....	6
Artikel 451a Offenlegung von Liquiditätsanforderungen .....	10

# Allgemeine Informationen

Die RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (Raiffeisen-Holding NÖ-Wien) ist die Konzernspitze der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien-Gruppe und für die Einhaltung des Aufsichtsrechts auf Ebene der Kreditinstitutsgruppe verantwortlich.

Die RAIFFEISENLANDESBANK NIEDERÖSTERREICH-WIEN AG (RLB NÖ-Wien) stellt eine wesentliche Tochter der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien dar und ist integraler Bestandteil der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien-Kreditinstitutsgruppe. Deshalb werden Spezifika der RLB NÖ-Wien aufgrund des von ihr betriebenen Universalbankgeschäftes explizit aus Sichtweise der RLB NÖ-Wien beschrieben.

Die Offenlegung für das 3. Quartal 2021 erfolgt auf Basis der Art. 431 ff CRR betreffend die Offenlegung durch Institute. Gemäß Art. 13 CRR erfolgt die Offenlegung ausschließlich durch die Raiffeisen-Holding NÖ-Wien auf Basis der konsolidierten Kreditinstitutsgruppe.

Medium der Offenlegung ist gemäß Art. 433 i.V.m. Art. 434 (Capital Requirements Regulation (CRR)) sowohl für qualitative als auch quantitative Informationen die Website [www.raiffeisenholding.com](http://www.raiffeisenholding.com). Wesentliche Informationen, die eine häufigere als einmal jährliche ganze oder teilweise Veröffentlichung notwendig machen, werden ebenfalls auf der genannten Website offengelegt.

Die Zahlenangaben erfolgen in Tausend Euro (TEUR), sofern in der jeweiligen Position nicht ausdrücklich etwas Abweichendes festgehalten ist. In den Tabellen können sich Rundungsdifferenzen ergeben.

Das Verfahren zur Offenlegung ist in einem Handbuch beschrieben, welches mindestens jährlich einem Review unterzogen wird. Dabei wird auf die Einhaltung mindestens desselben Qualitätsmaßstabs wie für das interne Berichtswesen oder die Finanzberichterstattung und die Regeln des internen Kontrollsystems (IKS) hingewiesen. Die wesentlichen Prozessschritte sind 1) Review der Anforderungen, 2) Aktualisierung des Handbuchs, 3) Anlieferung der Tabellen, Vorlagen und Texte, 4) Erstellung des Offenlegungsdokuments, 5) Geschäftsleiterbeschluss einholen und 6) Veröffentlichung.

Da die Raiffeisen-Holding Nö-Wien kein internes Modell im Einsatz hat, keine Kreditderivate im Bestand hat, kein global systemrelevantes Institut ist, die NPL Quote unter 5% liegt und keine Verbriefungspositionen im Bestand hat wird auf die Veröffentlichung der entsprechenden leeren Templates und Tabs aus Vereinfachungsgründen und zur besseren Übersichtlichkeit verzichtet.

## Impressum:

### **Medieninhaber und Herausgeber:**

RAIFFEISEN-HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung  
(Raiffeisen-Holding NÖ-Wien)

Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Platz 1, A-1020 Wien

Tel.: +43/1/21136-0; Telefax: +43/1/21136-2223; E-Mail: [info@rh.raiffeisen.at](mailto:info@rh.raiffeisen.at)

BLZ: 32300; Internet: [www.raiffeisenholding.com](http://www.raiffeisenholding.com)

### **Satz:**

Inhouse produziert

### **Redaktionschluss: 24.11.2021**

Anfragen unter oben angeführter Adresse ergehen an die Presseabteilung der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien

# Artikel 438 Offenlegung von Eigenmittelanforderungen und risikogewichteten Positionsbeträgen

## EU OV1 - Übersicht über die Gesamtrisikobeträge

		Gesamtrisikobetrag (TREA)		Eigenmittel- anforderungen insgesamt
		a) 30.09.2021	b) 30.06.2021	c) 30.09.2021
1	Kreditrisiko (ohne Gegenparteiausfallrisiko)	12.428.120	12.101.613	994.250
2	<i>Davon: Standardansatz</i>	<i>12.428.120</i>	<i>12.101.613</i>	<i>994.250</i>
3	<i>Davon: IRB-Basisansatz (F-IRB)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
4	<i>Davon: Slotting-Ansatz</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
EU 4a	<i>Davon: Beteiligungspositionen nach dem einfachen Risikogewichtungsansatz</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
5	<i>Davon: Fortgeschrittener IRB-Ansatz (A-IRB)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
6	Gegenparteiausfallrisiko – CCR	177.329	188.633	14.186
7	<i>Davon: Standardansatz</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
8	<i>Davon: Auf einem internen Modell beruhende Methode (IMM)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
EU 8a	<i>Davon: Risikopositionen gegenüber einer CCP</i>	<i>595</i>	<i>454</i>	<i>48</i>
EU 8b	<i>Davon: Anpassung der Kreditbewertung (CVA)</i>	<i>63.952</i>	<i>73.019</i>	<i>5.116</i>
9	<i>Davon: Sonstiges CCR</i>	<i>112.781</i>	<i>115.160</i>	<i>9.023</i>
10	<i>Entfällt.</i>			
11	<i>Entfällt.</i>			
12	<i>Entfällt.</i>			
13	<i>Entfällt.</i>			
14	<i>Entfällt.</i>			
15	Abwicklungsrisiko	0	0	0
16	Verbriefungspositionen im Anlagebuch (nach Anwendung der Obergrenze)	0	0	0
17	<i>Davon: SEC-IRBA</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>
18	<i>Davon: SEC-ERBA (einschl. IAA)</i>	<i>0</i>	<i>0</i>	<i>0</i>

19	<i>Davon: SEC-SA</i>	0	0	0
EU 19a	<i>Davon: 1250 % / Abzug</i>	0	0	0
20	Positions-, Währungs- und Warenpositionsrisiken (Marktrisiko)	93.741	94.873	7.499
21	<i>Davon: Standardansatz</i>	93.741	94.873	7.499
22	<i>Davon: IMA</i>	0	0	0
EU 22a	Großkredite	0	0	0
23	Operationelles Risiko	503.047	503.047	40.244
EU 23a	<i>Davon: Basisindikatoransatz</i>	503.047	503.047	40.244
EU 23b	<i>Davon: Standardansatz</i>	0	0	0
EU 23c	<i>Davon: Fortgeschrittener Messansatz</i>	0	0	0
24	Beträge unter den Abzugsschwellenwerten (mit einem Risikogewicht von 250 %)	0	0	0
25	<i>Entfällt.</i>			
26	<i>Entfällt.</i>			
27	<i>Entfällt.</i>			
28	<i>Entfällt.</i>			
29	<b>Insgesamt</b>	<b>13.202.237</b>	<b>12.888.167</b>	<b>1.056.179</b>

# Artikel 447 Offenlegung von Schlüsselparametern

## EU KM1 – Schlüsselparameter

	a)	b)	c)	d)	e)
	30.09.2021	30.06.2021	31.03.2021	31.12.2020	30.09.2020
<b>Verfügbare Eigenmittel (Beträge)</b>					
1	Hartes Kernkapital (CET1)	2.480.885	2.562.222		
2	Kernkapital (T1)	2.575.885	2.657.222		
3	Gesamtkapital	2.802.525	2.895.915		
<b>Risikogewichtete Positionsbeträge</b>					
4	Gesamtrisikobetrag	13.202.237	12.888.167		
<b>Kapitalquoten (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)</b>					
5	Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (%)	18,79	19,88		
6	Kernkapitalquote (%)	19,51	20,62		
7	Gesamtkapitalquote (%)	21,23	22,47		

<b>Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)</b>			
EU 7a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für andere Risiken als das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	5,60	5,60
EU 7b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	5,60	5,60
EU 7c	Davon: in Form von T1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	5,60	5,60
EU 7d	SREP-Gesamtkapitalanforderung (%)	13,60	13,60
<b>Kombinierte Kapitalpuffer- und Gesamtkapitalanforderung (in % des risikogewichteten Positionsbetrags)</b>			
8	Kapitalerhaltungspuffer (%)	2,50	2,50
EU 8a	Kapitalerhaltungspuffer aufgrund von Makroaufsichtsrisiken oder Systemrisiken auf Ebene eines Mitgliedstaats (%)	0,00	0,00
9	Institutsspezifischer antizyklischer Kapitalpuffer (%)	0,03	0,02
EU 9a	Systemrisikopuffer (%)	0,50	0,50
10	Puffer für global systemrelevante Institute (%)	0,00	0,00
EU 10a	Puffer für sonstige systemrelevante Institute (%)	0,50	0,50
11	Kombinierte Kapitalpufferanforderung (%)	3,53	3,52
EU 11a	Gesamtkapitalanforderungen (%)	17,13	17,12
12	Nach Erfüllung der SREP-Gesamtkapitalanforderung verfügbares CET1	1.147.459	126.058,00

<b>Verschuldungsquote</b>						
13	Gesamtrisikopositionsmessgröße	22.149.996	21.800.120			
14	Verschuldungsquote (%)	11,63	12,19			
<b>Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)</b>						
EU 14a	Zusätzliche Eigenmittelanforderungen für das Risiko einer übermäßigen Verschuldung (%)	5,59	5,59			
EU 14b	Davon: in Form von CET1 vorzuhalten (Prozentpunkte)	5,59	5,59			
EU 14c	SREP-Gesamtverschuldungsquote (%)	9,00	9,11			
<b>Anforderung für den Puffer bei der Verschuldungsquote und die Gesamtverschuldungsquote (in % der Gesamtrisikopositionsmessgröße)</b>						
EU 14d	Puffer bei der Verschuldungsquote (%)	0	0			
EU 14e	Gesamtverschuldungsquote (%)	0,01	0,01			
<b>Liquiditätsdeckungsquote</b>						
15	Liquide Aktiva hoher Qualität (HQLA) insgesamt (gewichteter Wert – Durchschnitt)	7.795.160	7.838.650	7.730.826	7.397.026	7.136.075
EU 16a	Mittelabflüsse – Gewichteter Gesamtwert	6.563.331	6.624.447	6.572.439	6.346.960	6.228.701
EU 16b	Mittelzuflüsse – Gewichteter Gesamtwert	852.913	928.953	1.077.662	1.119.336	1.135.340
16	Nettomittelabflüsse insgesamt (angepasster Wert)	5.710.418	5.695.494	5.494.777	5.227.624	5.093.361
17	Liquiditätsdeckungsquote (%)	1,37	1,38	1,41	1,41	1,40

<i>Strukturelle Liquiditätsquote</i>						
18	Verfügbare stabile Refinanzierung, gesamt	20.470.964	21.009.303	19.886.349	20.233.720	19.481.557
19	Erforderliche stabile Refinanzierung, gesamt	18.366.564	17.871.348	18.381.744	19.063.733	19.026.092
20	Strukturelle Liquiditätsquote (NSFR) (%)	1,11	1,18	1,08	1,06	1,02

# Artikel 451a Offenlegung von Liquiditätsanforderungen

Die Treiber der Zusammensetzung der LCR sind über den Zeitverlauf relativ stabil. Veränderungen der Kennzahl lassen sich im Wesentlichen auf die Höhe der Zentralbankreserven auf der HQLA Seite, sowie die Höhe der operativen und nicht-operativen Einlagen auf der Abflussseite zurückführen.

Die durchschnittliche LCR Quote schwankt im Betrachtungszeitraum zwischen 137% (T) und 141 (T-3) und weist damit nur eine geringe Schwankungsbreite auf.

Die Refinanzierungskonzentration wird einerseits über die Berechnungen im Rahmen der ALMM Templates überwacht, andererseits erfolgt zusätzlich eine Überwachung und ein Reporting der größten täglich fälligen Einlagepositionen. Es wird auf einen ausgewogenen Refinanzierungsmix geachtet, der sowohl aus Retail- als auch Wholesaleeinlagen besteht und durch kontinuierliche Geld- und Kapitalmarktaktivität in Form von besicherten und unbesicherten Transaktionen ergänzt wird.

Der Liquiditätspuffer stellt die zusätzlich pro Periode realisierbare Liquidität dar und besteht im Wesentlichen aus den folgenden zwei Komponenten:

- freie tenderfähige Wertpapiere (einschließlich WP-Leihe-Bestand und Repo)
- sonstige verpfändbare Assets (Kredite)

Die Gliederung berücksichtigt außerdem eine Unterscheidung nach der Verfügbarkeit der Assets zur Abdeckung einer akut werdenden Stressphase:

- sofort verfügbare Assets
- nach 7 Kalendertagen verfügbare Assets

Unter den sofort verfügbaren Assets ist der unbelastete Anteil des Belehntwerts der Vermögenswerte (d.h. Marktwert abzüglich des Haircut gemäß EZB) auf dem EZB Depot zu verstehen. Zentralbankfähige Assets, welche nicht auf einem Zentralbankdepot deponiert aber frei verfügbar sind, werden als nach 7 Kalendertagen verfügbare Assets eingestuft. Die Qualitätskriterien für die Assets im Liquiditätspuffer sind einerseits die Zentralbankfähigkeit und andererseits die Anforderung zur prozentuellen Emittentenregelung (Basis ist der Gesamtbestand tenderfähiger Wertpapiere). Eigene Wertpapiere sind nur im Falle einer fundierten Anleihe anrechenbar.

Abflüsse aus Cash Collateral Nachschüssen werden in Form eines historical lookback approaches (HLBA) in der LCR berücksichtigt.

Aufgrund des Status des Euro als einzige signifikante Währung, kommt es zu keinen nennenswerten Währungsinkongruenzen.

Darüber hinaus sind keine weiteren signifikanten LCR relevanten Inhalte zu erwähnen, die nicht aus dem Template EU LIQ1 hervorgehen.

## EU LIQ1 - Quantitative Angaben zur LCR

		a)	b)	c)	d)	e)	f)	g)	h)
		Ungewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)				Gewichteter Gesamtwert (Durchschnitt)			
EU 1a	Quartal endet am (30.09.2021)	30.09.2021	30.06.2021	31.03.2021	31.12.2021	30.09.2021	30.06.2021	31.03.2021	31.12.2021
EU 1b	Anzahl der bei der Berechnung der Durchschnittswerte verwendeten Datenpunkte	12	12	12	12	12	12	12	12
<b>Hochwertige Liquide Vermögenswerte</b>									
1	Hochwertige liquide Vermögenswerte insgesamt (HQLA)					7.795.160	7.838.650	7.730.826	7.397.026
<b>Mittelabflüsse</b>									
2	Privatkundeneinlagen und Einlagen von kleinen Geschäftskunden, davon:	4.721.148	4.619.198	4.533.726	4.444.565	392.188	381.261	371.547	361.574
3	<i>Stabile Einlagen</i>	<i>2.927.336</i>	<i>2.882.436</i>	<i>2.842.703</i>	<i>2.798.086</i>	<i>146.367</i>	<i>144.122</i>	<i>142.135</i>	<i>139.904</i>
4	<i>Weniger stabile Einlagen</i>	<i>1.793.813</i>	<i>1.736.762</i>	<i>1.691.023</i>	<i>1.646.479</i>	<i>245.822</i>	<i>237.139</i>	<i>229.412</i>	<i>221.670</i>
5	Unbesicherte großvolumige Finanzierung	7.905.970	7.893.583	7.742.043	7.569.923	5.297.185	5.303.420	5.149.173	4.918.801

6	Operative Einlagen (alle Gegenparteien) und Einlagen in Netzwerken von Genossenschaftsbanken	3.445.185	3.310.542	3.219.319	3.178.598	3.054.752	2.954.124	2.864.899	2.793.728
7	Nicht operative Einlagen (alle Gegenparteien)	4.380.254	4.456.181	4.392.360	4.315.656	2.161.901	2.222.436	2.153.910	2.049.405
8	Unbesicherte Schuldtitel	80.532	126.859	130.364	75.669	80.532	126.859	130.364	75.669
9	Besicherte großvolumige Finanzierung					697.221	697.221	697.221	0
10	Zusätzliche Anforderungen	1.460.000	1.544.459	1.668.268	1.708.777	801.591	867.375	975.531	1.007.863
11	Abflüsse im Zusammenhang mit Derivate-Risikopositionen und sonstigen Anforderungen an Sicherheiten	736.211	799.650	905.647	936.743	736.211	799.650	905.647	936.743
12	Abflüsse im Zusammenhang mit dem Verlust an Finanzmitteln aus Schuldtiteln	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Kredit- und Liquiditätsfazilitäten	723.789	744.809	762.621	772.034	65.380	67.725	69.884	71.120
14	Sonstige vertragliche Finanzierungsverpflichtungen	9.227	7.788	14.598	16.316	9.227	7.788	14.598	16.316
15	Sonstige Eventualfinanzierungsverpflichtungen	696.391	707.026	725.821	812.832	7.357	7.337	7.493	8.405
16	<b>Gesamtmittelabflüsse</b>					<b>6.563.331</b>	<b>6.624.447</b>	<b>6.572.439</b>	<b>6.346.960</b>

<b>Mittelzuflüsse</b>									
17	Besicherte Kreditvergabe (z. B. Reverse Repos)	743.117	743.117	743.117	0	0	0	0	0
18	Zuflüsse von in vollem Umfang bedienten Risikopositionen	481.766	498.754	583.624	630.942	207.880	222.765	263.048	275.489
19	Sonstige Mittelzuflüsse	645.033	706.188	814.614	843.848	645.033	706.188	814.614	843.848
EU-19a	(Differenz zwischen der Summe der gewichteten Zuflüsse und der Summe der gewichteten Abflüsse aus Drittländern, in denen Transferbeschränkungen gelten, oder die auf nichtkonvertierbare Währungen lauten)					0	0	0	0
EU-19b	(Überschüssige Zuflüsse von einem verbundenen spezialisierten Kreditinstitut)					0	0	0	0
<b>20</b>	<b>Gesamtmittelzuflüsse</b>	<b>1.869.917</b>	<b>1.948.059</b>	<b>2.141.355</b>	<b>1.474.790</b>	<b>852.913</b>	<b>928.953</b>	<b>1.077.662</b>	<b>1.119.336</b>
EU-20a	Vollständig ausgenommene Zuflüsse	0	0	0	0	0	0	0	0
EU-20b	Zuflüsse mit der Obergrenze von 90 %	0	0	0	0	0	0	0	0
EU-20c	Zuflüsse mit der Obergrenze von 75 %	1.126.799	1.204.942	1.398.238	1.474.790	852.913	928.953	1.077.662	1.119.336

<i>Bereinigter Gesamtwert</i>					
EU-21	Liquiditätspuffer	7.795.160	7.838.650	7.730.826	7.397.026
22	gesamte Netto-Mittelabflüsse	5.710.418	5.695.494	5.494.777	5.227.624
23	Liquiditäts-Deckungsquote (%)	1,37	1,38	1,41	1,41